|  |
| --- |
| 26. August 2014 |
|  |
| Ansprechpartner Evonik Industries AGSilke AmthauerLeiterin StandortkommunikationTelefon +49 6181 59-6094Telefax +49 6181 59-76094silke.amthauer@evonik.com  |
| Ansprechpartner Umicore AG & Co. KGKatharina BrodtLeiterin Öffentlichkeitsarbeit & Interne KommunikationTelefon +49 6181 59-6109Telefax +49 6181 59-76109katharina.brodt@eu.umicore.com |
| Evonik Industries AGRellinghauser Straße 1-1145128 EssenTelefon +49 201 177-01Telefax +49 201 177-3475www.evonik.de**Aufsichtsrat**Dr. Werner Müller, VorsitzenderVorstandDr. Klaus Engel, VorsitzenderChristian Kullmann, Thomas Wessel, Patrik Wohlhauser, Ute WolfSitz der Gesellschaft ist EssenRegistergerichtAmtsgericht EssenHandelsregister B 19474UST-IdNr. DE 811160003 |

**Tag der offenen Tür im Industriepark Wolfgang**

* Am 20. September 2014 öffnet der Industriepark Wolfgang von 10 bis 16 Uhr seine Werkstore
* Alle Nachbarn und Interessierten können hinter die Kulissen des Industrieparks blicken
* An über 50 Stationen stellen sich die ansässigen Unternehmen und ihre Abteilungen vor

Auf Entdeckungstour im Industriepark Wolfgang können sich am 20. September 2014 interessierte Besucher begeben. Von 10 bis 16 Uhr öffnet der Standort seine Werkstore und lädt alle Interessierten ein, hinter die Kulissen zu blicken. Letzter Einlass ist um 15 Uhr.

Bei Evonik liegt der Programmschwerpunkt in diesem Jahr auf den Mitarbeitern und ihren Tätigkeiten. Die Besucher sind eingeladen, den Beschäftigten über die Schulter zu blicken. Was macht eigentlich ein Chemikant? Welche Aufgaben hat man als Werkfeuerwehrmann? Antworten auf diese und weitere Fragen gibt es am 20. September.

Daneben öffnen viele Labore und Technika ihre Türen und erlauben einen Blick in den Alltag. Für kleine und große Besucher wird es Experimente und Mitmach-Aktionen geben. Außerdem ist die Evonik-Fußballschule des BVB mit Trainern und tollen Fußball-Aktionen vor Ort. Alle jungen Fußballfans können hier mittrainieren.

Getreu dem Motto „Wir sind Umicore“ stellen sich Umicores Geschäftsbereiche vor und präsentieren ihre Produkte und Anwendungen. Wie arbeitet Umicore an „sauberer“ Mobilität? In welchen alltäglichen Produkten werden eigentlich Edelmetalle eingesetzt? Das und mehr erfahren Interessierte beim Tag der offenen Tür.

Außerdem gibt es Aktivitäten für Groß und Klein. Besucher können Star eines Daumenkinos werden und so ein ganz persönliches Andenken mit nach Hause nehmen. Mit etwas Glück können sie sich zudem ein weiteres Erinnerungsstück sichern: Beim Gewinnspiel "Schatzsuche bei Umicore - wo verstecken sich Edelmetalle im Alltag?" wartet ein 10-Gramm-Umicore-Goldbarren als Hauptgewinn.

„Wir freuen uns darauf, unseren Besuchern zu zeigen, wie vielfältig die Arbeit hinter dem Werkszaun ist und was – und wer – alles dazugehört, um einen Industriepark am Laufen zu halten“, so Standortleiter Dr. Gerhard Haubrich

Der Eintritt ist frei! Auf dem gesamten Gelände gilt Rauchverbot. Tiere sind nicht gestattet. Bitte bringen Sie zum Einlass Ihren Personalausweis mit.

Der bundesweite Tag der offenen Tür der Chemie findet in diesem Jahr bereits zum achten Mal statt und wird vom Verband der Chemischen Industrie (VCI), seinen Landesverbänden sowie der Initiative „Chemie im Dialog" koordiniert.

**Informationen zum Industriepark**

Im Industriepark Wolfgang arbeiten rund 5.300 Mitarbeiter, auf einer Fläche von 820.000 Quadratmetern. Im Industriepark Wolfgang sind zehn verschiedene Unternehmen ansässig. Betrieben wird der Industriepark Wolfgang von Evonik Industries.

Evonik ist in mehr als 100 Ländern der Welt aktiv. Über 33.500 Mitarbeiter erwirtschafteten im Geschäftsjahr 2013 einen Umsatz von rund 12,7 Milliarden € und ein operatives Ergebnis (bereinigtes EBITDA) von rund 2,0 Milliarden €. Im Industriepark Wolfgang arbeiten 3.500 Mitarbeiter bei Evonik. Die hier hergestellten Produkte gehen in die Herstellung von pharmazeutischen Wirkstoffen, Chemiekatalysatoren und Reaktionsharzen auf Methacrylat-Basis.

**Rechtlicher Hinweis**

Soweit wir in dieser Pressemitteilung Prognosen oder Erwartungen äußern oder unsere Aussagen die Zukunft betreffen, können diese Prognosen oder Erwartungen der Aussagen mit bekannten oder unbekannten Risiken und Ungewissheit verbunden sein. Die tatsächlichen Ergebnisse oder Entwicklungen können je nach Veränderung der Rahmenbedingungen abweichen. Der Industriepark Wolfgang übernimmt keine Verpflichtung, in dieser Mitteilung enthaltene Prognosen, Erwartungen oder Aussagen zu aktualisieren.